

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 12.01.2010

Ort: Schulungsraum der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17

Beginn: 19.00 Uhr **Ende:** 20.00 Uhr

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Trantau, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Jahreskulturkalender für 2010

TOP 4 Frühjahrsputz 2010 (Beschluss 01/2010)

TOP 5 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 6 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung.

Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 08.12.2009 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

- Der OV machte Informationen über das Anliegen des Jahreskulturkalenders.
- Hierbei geht es besonders um die Koordinierung der Veranstaltungen der Ortsteile Seehausen, Hohenheida, Göbschelwitz und Gottscheina. Von den Nachbargemeinden Merkwitz und Plaußig nehmen wir auch die Veranstaltungen mit auf.
- Anliegen soll die gegenseitige Hilfe und Unterstützung der Vereine, Institutionen, der Kirchgemeinde, Schule und Kindergarten usw. sein
- Der OR Seehausen hat bereits damit begonnen den Jahreskulturkalender für das Jahr 2010 zusammenzustellen.
- Termine mit Ort und Beginn bitte an birgitboehlau@web.de weiterleiten damit der Jahreskulturkalender ständig fortgeschrieben werden kann.
- Dieser kann eingesehen werden unter www.hohenheida.com bzw. auf der Homepage des OR Seehausen unter www.seehausen-leipzig.de .
- Es besteht auch die Möglichkeit selbst Termine vorzuschlagen, die dann nach Prüfung veröffentlicht werden.
Zum Ausdruck gibt es den Jahreskulturkalender im PDF - Format.

TOP 4

- Schreiben von der Stadt Leipzig über den traditionellen, alljährlichen Leipziger Frühjahrsputz in der Zeit vom 26.03 – 24.04.2010 liegt vor

- OV machte den Vorschlag den Frühjahrsputz in den Gemeinden Seehausen, Hohenheida, Göbschelwitz und Gottscheina bereits traditionsgemäß zwei Wochen vor Ostern, am 20.März 2010, durchzuführen.
- **Beschluss 01/2010 Frühjahrsputz: 5 – 0 – 0**
- Fr. Wötzel vom Bürgerdienst LE wird auch ihre Mitarbeiter beim Frühjahrsputz in den vier Ortsteilen einsetzen
- In der 10. KW erhält Fr. Wötzel die Information über die Einsatzorte ihrer Mitarbeiter.

TOP 5

- **Winterdienst**
(Winterdienstsatzung / Informationsflyer Winterdienst / Presseinfos
Info an Hr. Dietze (Stadtreinigung –Winterdienst / Einmündung wurden zugeschoben z.B. in Gottscheina)
Dank an Holger Köckeritz, der das Müllauto rausgezogen hat.
- **Teiche in den Seehausener Ortsteilen**
Nach Aussagen von Fr. Schaaf wurde das Schilf erst einmal nur abgeschnitten.
Die weiteren Arbeiten, die im Frühjahr anfallen, wurden ausgeschrieben und an die Fa. Weinhold vergeben. Realisierung erfolgt 2010.
Die Rotfärbung im Göbschelwitzer Teich ist auf Grund von Sauerstoffmangel aufgetreten.
Koordinierung des Zusammenspiels der Verantwortlichen von Gewässer und Gräben, dem Tiefbauamt und der KWL (Dem OR wurde dazu eine Flur- und Gewässerkarte übergeben (sehr kleiner Maßstab, da alle vier Ortsteile drauf sind) In dieser sollen die einzelnen Verläufe dargestellt werden (Quelle – Graben – Rohr – Vorfluter). Neben dem OR werden die Bürgervereine sowie die Voges KG einbezogen. Natürlich freuen wir uns auch über jeden Freiwilligen, der uns dabei unterstützen will. (Hr. Rosenau hat Unterstützung zugesagt) Termin mit Stadtrat Hr. Grosser Ende Januar 2010.
- **Ordnung und Sauberkeit auf dem Gelände der Schweinemast Göbschelwitz**
Komplette Sicherung durch Einzäunung und teilweisen Abriss.
- **Grünflächen an der Grundschule Seehausen und gegenüber dem Wohnpark „Zur Mühle“**
Über diesen Sachverhalt wurde das Tiefbauamt schriftlich informiert. Info erfolgt im Gemeindeboten.

TOP 6

- Fr. Scheibler: Stand der Befahrbarkeit der Einfahrt bei Fam. Lehmann
Dazu muss Info an Hr. Brüsewitz erfolgen, damit finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. - Klärgrube der Fam. Lehmann ist nicht mehr in Funktion.
- Hr. Trantau verwies auf das Amtsblatt der Stadt Leipzig vom 09.01.2010 über den Beginn des Ausbau des Kreisverkehr Seehausen sowie der Verbindungsstraße Hohenheida – Gottscheina
- Hr. Albrecht koordiniert die Termine in der Schule Göbschelwitz. (Nachfolge von Fr. Prautzsch)
- **Nächste OSR Sitzung** ist am **09.02.2010**, 19.00 Uhr im **Gasthof Hohenheida**

Ortsvorsteher
Berndt Böhlau

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 09.02.2010

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Trantau, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Brauchtumsmittel für 2010 (Beschluss 02/2010)

TOP 4 Schwerpunkte für Frühjahrsputz am 20.03 2010

TOP 5 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 6 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung.

Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 08.12.2009 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Der OV unterbreitet den Vorschlag zur Verteilung der bereitstehenden Mittel wie folgt:

	Verwendung für	2008	2009	Vorschlag 2010
1.	SG Seehausen	250,00 €		400,00 €
2.	SG Seehausen Jugend		250,00 €	250,00 €
3.	Feuerwehr Seehausen	500,00 €	500,00 €	220,00 €
4.	Feuerwehr Nord-Ost	1.050,00 €	700,00 €	700,00 €
5.	Jugendfeuerwehr	400,00 €	200,00 €	200,00 €
6.	Schule Seehausen	200,00 €	200,00 €	200,00 €
7.	Hort Seehausen		150,00 €	100,00 €
8.	Kiga Seehausen	100,00 €	250,00 €	200,00 €
9.	Blaskapelle Seehausen	200,00 €	300,00 €	200,00 €
10.	Bürgerverein Hohenheida	500,00 €	400,00 €	500,00 €
11.	Bürgerverein Gottscheina			50,00 €
12.	Vorsitzender OR	450,00 €	600,00 €	500,00 €
13.	Rentnerbetreuung	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
14.	Förderung Brauchtum	1.000,00 €	1.100,00 €	1.130,00 €
	Summe	6.150,00 €	6.150,00 €	6.150,00 €

Beschluss 02/2010

Votum: 5-0-0

TOP 4

Vorbereitungen für den Frühjahrsputz:

Anschreiben an die Stadtreinigung und das Grünflächenamt für die Bereitstellung und Benennung der Standorte für die Container erfolgt durch den OV.

Container Standorte: (Mitteilung incl. Skizzen erfolgt durch OR und Hr. Stannek)

Seehausen: Freifläche rechts neben dem Sportplatz

Göbschelwitz: nahe Sportplatz

Hohenheida: Feuerwehrfreifläche, An der Hauptstraße

Gottscheina: Feuerwehrgerätehaus, Am Ring (Dorfteich Stirnseite)

Schwerpunkte für den Frühjahrsputz am 20.03.2010:

Seehausen: Stellplatz am Glascontainer / Bushaltestelle am ehemaligen Versuchsgut / Arbeiten am Sportplatz (Festwiese)

verantwort. Hr. Trantau

Göbschelwitz: Sportplatz (Container säubern) / Spielplatz am Sportplatz / Straßengräben / Reinigung der Bushaltestelle

verantwort. Hr. Albrecht

Hohenheida: Schachbrett (Erde auffüllen und Grasansaat) / Aufstellung Michel / Reinigung der Entenhäuser und Nistkästen / Umsetzen des Basketballkorbes / Graben „Am Feld“ in Abstimmung mit Voges KG Plaußig

verantwort. Hr. Rickelt

Gottscheina: Ortskern / Dorfanger / Altes Wartehäuschen soll neuen Farbanstrich bekommen / weitere Arbeiten nach Bedarf.

verantwort. Hr. Stannek

Sollte es nicht möglich sein den Frühjahrsputz am 20.03. durchzuführen, benennen wir den 10.04.2010 als Ersatztermin.

TOP 5

Hr. Trantau: Die Qualität und der Nutzen der Schilfentfernung in den Dorfteichen wird angezweifelt. Dieses ist bei zugefrorener Eisdecke (ohne vorherige Absenkung des Wasserspiegels) ein nutzloses Unterfangen. Die Entfernung des Röhrichts ist nach Meinung des OR nicht realisiert. (Aussage lautet: dieses muss bis 28.02. abgeschlossen sein).

Hr. Trantau nimmt dazu telefonischen Kontakt mit Fr. Schaaf auf

Hr. Stannek: übergab einen Lageplan von Gottscheina mit ober – und unterirdischen Wasserverläufen und gestörten Bereichen an den OR.

Hr. Trantau: In Vorbereitung der Errichtung eines Spielplatzes am Sportplatz Seehausen sollte ein Vororttermin mit Vertretern der SG Seehausen, OR und dem Sport und Bäderamt vereinbart werden.

Termin des Baues eines Baumarktes im Sachsenpark zieht sich hin, da der Antrag erst alle Ausschüsse durchläuft.

Hr. Böhlau: Der Termin der Zusammenkunft OR und Ämtern der Stadtverwaltung(KWL, Tiefbauamt, Stadtgewässer und Grün, untere Wasserbehörde) ist geplant für den 04.03.2010, 15.00 Uhr in der alten Schule Göbschelwitz geplant.

Hr. Rehmann: fragt an, ob die Bordsteinkante an seinem Grundstück noch gesetzt wird

Hr. Stannek: fragt an, wer für die Schneezäune zuständig ist. (Verwehungen in Gottscheina)

Hr. Albrecht: Die Glascontainer in Göbschelwitz sind übervoll!

Der Abriss der alten Schweinemastanlage geht gut voran.

Hr. Albrecht: Info zum Stand der Übergabe des Schlüssels von der Alten Schule an OR, dazu findet am 11.02.2010 die Zusammenkunft Hr. Kunze / Hr. Albrecht.

Es werden von Hr. Kunze noch die Rahmenbedingungen für die Vermietung aufgestellt.

Nächste OR-Sitzung am 09.03.2010, um 19.00 Uhr in der Alten Schule in Göbschelwitz .

Hierbei geht es vorwiegend um den Kreisverkehr Seehausen und die Verbindungsstraße Gottscheina-Hohenheida. Dazu werden Vertreter vom Tiefbauamt der Stadt Leipzig eingeladen,

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 09.03.2010

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Trantau, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Drucksache Nr. DS V/380 vom 23.02.2010

Netz 2010 – Einfach mehr Bus (Busnetzreform der LVB)

TOP 4 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 5 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung.

Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 09.02.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Interessant für uns sind die Buslinien 84 und Richtung BMW Werk und 176 Hohenheida – Taucha. Hierbei ist noch unklar, wie oft Gottscheina angefahren wird.

Auf der Linie 84 (neu 86), Zubringer zur Straßenbahnlinie 16, wird ein tagesdurchgängiger 30-Minuten-Takt eingeführt. Damit kann das heutige unattraktive Angebot in der Nebenverkehrszeit am Vormittag (Studentakt) aufgewertet werden.

Auf der Linie 85 (Gohlis-Süd – Sachsenpark) wird durch die Errichtung des neuen Stadtteilzentrums Gohlis-Süd der Einkaufsverkehr künftig an Bedeutung gewinnen. Die Linie wird künftig auch am Samstag im Studentakt eingesetzt.

Zur weiteren Klärung noch offener Fragen (An- und Abfahrt von der Lindengasse / Anfahrt Gottscheina / Wohnsiedlung im Gewerbegebiet ehemals Podelwitz) wird die Drucksache Nr. DS V/380 auf die nächste OR – Sitzung am 13.04.2010 vertagt. Dazu wird Herr Rausch vom Verkehrs- und Tiefbauamt eingeladen.

TOP 4

Frühjahrsputz am 20.03.2010

Die Mitarbeiter Bürgerdienst LE unterstützen den OR in den Ortsteilen Seehausen und Göbschelwitz.

Für die anfallenden Arbeiten stellt uns das Grünflächenamt eine Motorsense und ein Fahrzeug zum Abtransport des anfallenden Grünschnittes zur Verfügung. Das Fahrzeug und die Motorsense werden ausschließlich durch den Mitarbeiter, Hr. Küster bedient.

Pläne für noch bestehende Gräben

Dazu gab es Termin am 02.03.2010 Hr. Albrecht / Fr. Schaaf (Stadtgrün und Gewässer). Es ist erst einmal zu prüfen, welche Gräben zum Amt für Stadtgrün und Gewässer gehören. Der Graben in der Göbschelwitzer Str. soll geöffnet werden, um das Wasser in den Teich einzuleiten. Nach vollständiger Einzeichnung der noch bestehenden Gräben wird ein Termin OR / KWL / Verkehrs- und Tiefbauamt / Amt für Stadtgrün und Gewässer zur weiteren Absprache der Einleitung des Wassers in die Teiche der Ortsteile vereinbart.

Sportplatz /Spielplatz: Der OR Seehausen ist an der Aufwertung des Spielplatzes in Göbschelwitz (fehlende Spielgeräte) und des Sportplatzes in Seehausen stark interessiert. Diesbezüglich stellte der OR die Anfrage an das Dezernat Umwelt, Ordnung und Sport inwieweit Möglichkeiten bestehen, uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen. In den vergangenen Jahren hat sich der OR um ein Areal in Seehausen bemüht. Nun muss das Gelände, gemeinsam mit der SG Seehausen, hergerichtet werden, was jedoch nicht ohne die Unterstützung der Verantwortlichen der Stadt Leipzig geht.

Containerwechsel in Seehausen von der Göbschelwitzer Str. zum Parkplatz am ehemaligen Versuchsgut ist angedacht.

Verbindungsstraße Hohenheida – Gottscheina: Planung ist noch offen, von Hr. Brüsewitz steht das Angebot, den OR Seehausen mit einzubeziehen, indem ein Vororttermin vereinbart wird. Nach Fertigstellung der Planung werden Vertreter der Stadt Leipzig zur OR – Sitzung eingeladen, um diese Planung vorzustellen.

Parken auf Grünstreifen Wohnpark „Alte Mühle“ und Grundschule Seehausen (Antwortschreiben vom Verkehrs- und Tiefbauamt liegt dem OR vor). Die Verkehrssicherheit ist dadurch nicht beeinträchtigt und es entspricht den üblichen Gegebenheiten einer Innerortsstraße, das auf oder neben der Fahrbahn geparkt werden kann. Zur Grünfläche an der Grundschule werden weitere Absprachen getroffen.

Hr. Köckeritz: Straßenschäden am Grundstück von Hr. Pohle (Alte Seehausener Str.)

Hr. Prautzsch: fragt an, wann der Beginn der Teichsanierung (langer Teich) in Göbschelwitz beginnen soll, da dieses Projekt bereits vorgestellt wurde. Klärung mit Stadtreinigung über die Entsorgung des Streugutes Göbschelwitzer Weg - bis Regensburger Str.

Hr. Pelz: Antrag an Verkehrs – und Tiefbauamt über die Errichtung der 30 km –Zone in der Göbschelwitzer Str., da dort reger Straßenverkehr herrscht.

Hr. Trantau: klärt mit Hr. Hartmann vom Golfpark die Verbesserung des Zustandes am Wasserwerk (Unkraut und angelieferte Muttererde).

Hr. Albrecht: Anliegerpflichten in der Göbschelwitzer Str. 69 ist zu prüfen. OR erbittet Rückinfo von Fr. Wötzel (BD LE) über den Stand.

TOP 5

Ersatzpflanzungen im Ortsteil Hohenheida: Info dazu vom Stadtgrün und Gewässer liegt dem OR vor. Generell wird bei den Baumnachpflanzungen auf die Unterstützung durch Sponsoren hingewiesen, da dafür keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. In der Pflanzperiode 2010/11 sollen Standorte auf dem Dorfanger im Rahmen der Spenden- und Pflanzaktion „Baumstarke Stadt“ wieder bepflanzt werden. Dabei geht es um 3 Apfeldorne, 3 Linden und 3 Pappeln.

Ab einem Spendenbetrag von 250 Euro kann der Patenbaum mit einer Eichenstele und persönlicher Widmungstext versehen werden.

Gratulation der Einwohner im Gemeindeboten

Der OR Seehausen ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der Daten für die im Gemeindeboten veröffentlichten Geburtstagglückwünsche. Die Daten erhalten wir von der Stadt Leipzig, die dann so an die Redaktion des Gemeindeboten weitergeleitet werden.

Nächste OR Sitzung ist am **13.04.2010**, 19.00 Uhr im **Schulungsraum der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17**.

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 11.05.2010

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz, Hr. Trantau

Gäste: Hr. Zeusel (Ordnungsamt, Abt. Graffiti-Entfernung), Fr. Schaaf (Stadt Leipzig Amt Stadtgewässer und Grün) Fr. Zobel / Hr. Dobeneck (Ordnungsamt), Hr. Prescher (BD –LE), Hr. Greßler (SG Seehausen)

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Antrag Nr. V/A 38 vom 18.03.2010

Reduzierung des Ausbaugrades der B87 (neu) zwischen Leipzig und Torgau

TOP 4 Informationen vom Ordnungsamt zum Thema Graffiti

TOP 5 Bericht zu den Gewässern in den Ortsteilen

TOP 6 Sport- und Spielplatzgestaltung

TOP 7 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 8 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend. Bestätigung der Tagesordnung.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 13.04.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Der OV gab Erläuterungen zum Antrag zur Reduzierung des Ausbaugrades der B87. Er wies in Bezug auf die B87 darauf hin, dass es in den Orten im Norden von Leipzig und den angrenzenden Ortschaften des Kreises Delitzsch/ Eilenburg Willensbekundungen zur Trassenführung (S4 und Umgehung Krostitz zur Autobahn) vorliegen und diese als einzige Trasse akzeptabel ist.

Votum: 0 – 0 – 5 mit folgendem Hinweis: Der OR ist für den **vierspürigen** Ausbau der B87.

TOP 4

Herr Zeusel vom Ordnungsamt gab ausführliche Informationen zum Thema Graffiti. Seit 2002 gibt es ein Programm zur Bekämpfung illegaler Graffiti. Unterschieden wird zwischen verbotenen Schmierereien, die als Straftat anzeigepflichtig sind (rechtsextreme Symbole und Zeichen) und nach Meldung und Aufnahme durch die Polizei entfernt werden muss und Sachbeschädigungen, die in angezeigt werden können. Die Beseitigung der Sachbeschädigung

ist nicht notwendig bzw. erfolgt durch die Stadt an kommunalen Objekten nach Dringlichkeit der Inhalte.

TOP 5

Frau Schaaf vom Amt Stadtgrün und Gewässer gab nach dem gemeinsamen Ortstermin in Göbschelwitz am Freitag, den 07.05.2010 mit Hr. Albrecht (OR) Hr. Böhlau (OV), Hr. Klinnert (Amt für Stadtgrün und Gewässer), Hr. Kabitzsch und Hr. Zimmer Auskunft über den Stand der Teiche in den Ortsteilen. Positiv ist, dass die Verpressung der Kanäle in Göbschelwitz und Hohenheida bis zur gemeinsamen Klärung der noch notwendigen Nutzung gestoppt ist.

Göbschelwitz:

- Der Göbschelwitzer Dorfteich hat gutes Wasser (Sauerstoffzerfall).
- Der Lange Teich muss saniert werden. Eine ehemals geplante Variante wurde nach Bekanntgabe, dass Göbschelwitz zentral entsorgt wird, nicht begonnen. Zurzeit läuft die Vorbereitung der Planung unter Einbeziehung der vorliegenden Unterlagen.
- Über die Notwendigkeit der Nutzung des alten Mischwassersystem sowie der Einleitung der Dachentwässerung von anliegenden Grundstücken wird nach gemeinsamer Prüfung entschieden.
- Hr. Rickelt: fragt an, wann der lange Teich in Göbschelwitz saniert werden (Böschung u.a.). Laut Auskunft von Fr. Schaaf ist das für das Jahr 2011 geplant.

Hohenheida:

- Dem OR wurde die Gewässerunterhaltungssatzung ausgehändigt, um insbesondere nach individuellen Lösungen für die Teiche in Hohenheida zu suchen. Der OR übergab die Pläne in Bezug auf das alte Mischwassersystem von Hohenheida. Besonders auf die Instandsetzung der Verbindungsleitung zwischen Rühler Teich und Kirchteich wurde hingewiesen. Auch die Versorgung des Sperlinger Teiches mit Wasser wird voller Sorge beobachtet.
- Die komplette Entschilfung der Teiche (muss mit Wurzelballen raus) wurde gefordert.
- Leider muss jede Gewässerunterhaltung im Amt für Umweltschutz beantragt werden. Dort trägt man die Notwendigkeit der Beseitigung des Röhrichts leider nicht mit. Es ist empfehlenswert Hr. Fischer (Verantw. für die Teichpflege) zur OR Sitzung einzuladen.
- Hr. Rühl: Ablaufleitung in den Kirchteich muss gespült werden, dieses wird von Fr. Schaaf über das Amt für Stadtgrün und Gewässer veranlasst. Bei der Ortsbegehung in Hohenheida sollten unbedingt die Entwässerungsleitungen (Dienstbarkeiten) überprüft werden. Es muss umgehend geklärt werden ob die Entwässerungsleitungen bei den Eigentümern im Grundbuch stehen.

Seehausen:

- Ebenso muss im Teich von Seehausen 1/3 Schilf bleiben.
- Hr. Trantau: Umzäunung des Teiches in Seehausen fehlt noch – Fr. Schaaf hat mitgeteilt, dass dieses in Kürze gemacht werden soll.

TOP 6

- Hr. Greßler von der SG Seehausen machte Ausführungen zur Sport- und Spielplatzgestaltung. Hauptanliegen ist es ein neues Kleinfeld zu schaffen. Die Fläche an der Straße des Parkplatzes soll ebenfalls genutzt werden. Dank Hr. Trantau wurde die Einfahrt bereits fertiggestellt. Ein großes Problem ist die Unkrautbekämpfung. Dazu

gibt es bereits ein Abkommen mit Voges, die der SG Mittel zur Unkrautbekämpfung für 2010 bereitstellen. Weitere Jahre sind nicht geklärt!

- Die Nutzung des Sport- und Spielplatzes für kulturelle Zwecke anderer Vereinen und Institutionen ist im Vertrag mit der Stadt Leipzig geregelt. Für die Nutzung werden dann Unterverträge geschlossen, die die Bereitstellung mit Versorgungsträgern, die Dauer der Nutzung usw. regeln.

TOP 7

- Eingangsbestätigung des Schreibens an OBM über den Stand der Müllablagerung bei der **Remex GmbH** liegt vor – zurzeit keine weiteren Informationen.
- Zuständigkeit der **Gräben in der Residenz** kann nicht geklärt werden. Keine Übergabe erfolgt, da Erschließungsträger in Konkurs. Es sind keine Unterlagen vorhanden, Annahme dass der Graben zur Aufnahme des Oberflächenwassers der Straße dient, da die Grenze der Straße mittig des Grabens verläuft.
- Ergebnis der **Lärmschutzmessung** in Seehausen
„Die Schutzkriterien für den Tagzeitraum (von 6.00 – 22.00 Uhr) gemäß Planfeststellungsbeschluss vom 04.11.2004 zum Ausbauprojekt der Start und Landebahn Süd mit Vorfeld sehen die Auslösung von Schallschutzmaßnahmen bei einer Lärmbelastung in Höhe von > 60 dB(A) Mittlungspegel⁹ für einen Durchschnittstag vor.
Im dem Bereich wurde ein Mittlungspegel am Tag von 38.0 dB (A) gemessen. Der gemessene Mittlungspegel für den Nachraum von 22.00 – 6.00 Uhr beträgt 43,5 dB(A). Die ermittelte Aufwachreaktion (WAR) einzelner Fluglärmereignisse aus dem gemessenen Maximalpegeln sowie den angenommenen Dämpfungswert von 15 dB(A) ergibt für den Ort Seehausen eine WAR von 0,42 pro Durchschnittsnacht.“
Dies bedeutet, dass eine Erweiterung der Lärmschutzzone leider zurzeit nicht erfolgt.
- Erhöhung der Fußwege an den Bushaltestellen: (lt. Schreiben vom 03.05.10) in Seehausen o.K.- kein Bedarf / für Göbschelwitz stehen keine finanziellen Mittel zur Verfügung, da über 1000 Einzelhaltestellen noch offen sind und mit höherer Priorität bewertet werden.
- **Sanderneuerung in Kita**
- **Beginn Anbau Sanitäranlagen Spielplatz Hohenheida**
- **Weitere noch offene Arbeiten im Ortsteil Hohenheida wurden begonnen** (Besandung des Pflasters etc. lt. Abnahmeprotokoll VTA und Baufirma)

TOP 8

- Hr. Trantau: Der Fußweg Seehausener Allee ist stark verunkrautet. Da das Objekt nicht in der Satzung ist, gibt der OR dieses Anliegen zu Klärung an Fr. Bauch vom Tiefbauamt weiter. Gut Seehausen ist völlig verunkrautet. Die Winterwartung des Fußweges am Teich in Seehausen muss mit Tiefbauamt geklärt werden.
- Hr. Böhlau: Die

zu streichen. (Farbe sollte vom OR gestellt werden). Vorschlag: Gestaltung der Wartehalle mit einem Graffitibild.

- Hr. Rickelt: Straßenbegrenzungspfosten wurden im Rahmen von Vandalismus rausgerissen.

Nächste OR Sitzung ist am **08.06.2010**, 19.00 Uhr in der **Alten Schule in Göbschelwitz Göbschelwitzer Str. 73**

Sollte es Einwände gegen das Protokoll geben, bitte diese mitteilen. Wenn nicht, gilt das Protokoll als bestätigt.

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 08.06.2010

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz, Hr. Trantau

Gast: Hr. Brüsewitz (Verkehrs- und Tiefbauamt)

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Informationen vom Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Leipzig über den Stand der Verbindungsstraße Hohenheida nach Gottscheina / Kreisverkehr Seehausen / Ausführungen zur weiteren Verfahrensweise bei den Reparaturen unserer Straßen sowie anderer offener Fragen

TOP 4 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 5 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend. Der OV bat um Ergänzung der Tagesordnung. Der Beschluss der Sitzungstermine des OR Seehausen (TOP 4) sowie die Verwendung aus der Reserve des Brauchtum für den Bürgerverein Hohenheida (TOP 5) sollten mit aufgenommen werden. Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 11.05.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Hr. Brüsewitz machte Ausführungen zur Verbindungsstraße Hohenheida nach Gottscheina 375/29.

Der Rad- und Fußweg wurde bereits realisiert, jedoch hat die Straße einen schlechten Zustand. Durch den Ausbau des Radweges sind Probleme bei der Entwässerung entstanden. Das ist darauf zurückzuführen, dass dieser nicht als Gesamtanlage, sondern nur in Stücken realisiert wurde (Problem der Finanzierung).

Die Verbindungsstraße kann nicht nach ideellen Maßnahmen ausgebaut werden. Geplant ist ein Ausbau von 5,50 m in Richtung Radweg. Es ist ein grundlegender Ausbau angedacht.

- Arbeit in den Grundstücksgrenzen, dh. Bau von Rigolen, um das eingeleitete Regenwasser aufzunehmen und zu versickern.

Ausbau der Verbindungsstraße soll 2012 erfolgen (Problem Finanzierung).

Die Straße erhält ein Dach, so dass das Wasser auf der einen Seite ins Feld versickert und auf der anderen Seite in der Rigole aufgefangen wird. In wie weit eine zusätzliche Ableitung notwendig wird, soll in einer Vorortbegehung geklärt werden.

Hr. Rickelt: Ablauf des Wassers

Zwischen der Straße und dem Radweg ist der Graben zu klein und damit die Versickerung zu gering. Es bilden sich dadurch große Pfützen.

Kreisverkehr Seehausen

Planung lag vor, die bestätigt wurde. Der Fördermittelantrag kann demzufolge gestellt werden (Baubeschluss des OBM vom 17.06.2008)

Fahrspuren sollen 6 m werden. Der Radius beträgt 10 m, da es ein kleiner Kreisverkehr wird. In der Mitte ist ein Rondell mit Rasenansaat und einer Roteiche geplant. Der Kreisverkehr ist sehr eng, so dass von größeren Fahrzeugen kein Radfahrer überholt werden kann. Dadurch muss die Geschwindigkeit stark verringert werden. Die Gehbahnen erhalten ein Betonrechteckpflaster. Die Kosten betragen 372 000 €. Wenn Geld da ist, wird mit der Realisierung begonnen. (War bereits für 2008 geplant)

Hinweis an Hr. Brüsewitz: An der Kreuzung Göbschelwitzer / Alte Seehausener Straße besteht durch die Auswüchse von Sträuchern und Büschen eine starke Verkehrsfährdung.

Hr. Böhlau:

Kritisiert die Ausbesserung der Podelwitzer Str. / Töpferweg – diese wurden nur geflickt, dadurch ist keine große Haltbarkeit zu erwarten.

Hr. Brüsewitz:

Straßensanierung wird nur kleinflächig (Tischgröße) durchgeführt. Vorrang hat das Hauptverkehrsnetz.

Die noch zu sanierenden Straßen werden an das Verkehrs- und Tiefbauamt weitergeleitet.

Hr. Löffner: fragt an, warum die Straße von Göbschelwitz nach Seehausen, nur zu 1/3 erneuert wurde.

Hr. Brüsewitz: Rad- und Fußweg war kostenfrei, die Straße jedoch kostenpflichtig.

Telefonische Antworten von Fr. Bauch zu folgenden Problemen:

1. Senken (im Rahmen der Gewährleistung) in Hohenheida vor Grundstück Köckeritz (unter Beobachtung) und Göbschelwitz (hat Hr. Trantau in Auftrag)
2. Bügel in Hohenheida wurden gesetzt.
3. Loch in der Kurve Hohenheida (Pohle) ordnungsgemäß geschlossen.
4. Löcher am langen Teich provisorisch ausgebessert.
5. Straßenmarkierung in Hohenheida wurde im Rahmen der Gewährleistung erneuert.
6. Leitpfosten über Hr. Brinkmann
7. Die Reinigung der Senklöcher in Seehausen hat Hr. Trantau an Frau Bauch gemeldet. Eine generelle Reinigung aller Senklöcher wird angeraten, da seit Bau nichts gemacht wurde.
8. Es muss noch geklärt werden, wer für den Fußweg am Teich in Seehausen zuständig ist.
9. Verpressung der Kanalisation erst nach Absprache mit allen Beteiligten.
10. Podelwitzer Straße wurde provisorisch ausgebessert
11. Info an Frau Bauch, dass im Dohlenweg das Grundpflaster / Kopfsteinpflaster und die Kalotten vor dem Grundstück Moser repariert werden müssen.

Information über das Fehlen der Leitpfosten an Hr. Brinkmann. Kontrolle der Leitpfosten sollte in festen Abständen erfolgen. Selbst die Mitarbeiter von BD LE kontrollieren dies in

regelmäßigen Abständen und geben die Meldung an das Verkehrs- und Tiefbauamt weiter. Leider ohne Ergebnis.

Hr. Brüsewitz: Feuerwehrezufahrt Kiga Hohenheida

Sand kann nicht gewechselt werden, da die Zufahrt der Feuerwehr nicht möglich ist.

Hr. Brüsewitz hat dem OR die Pläne zur o.g. Zufahrt zugeschickt. Hr. Köckeritz hat sich bereit erklärt diesbezüglich Kontakt mit Hr. Lehmann aufzunehmen.

TOP 4 (Beschluss 03/ 2010)

Der OR hat die vorgeschlagenen Termine für die OR-Sitzungen für 2011 einstimmig zugestimmt. 5-0-0

TOP 5 (Beschluss 04/ 2010)

Der OR hat dem Beschluss einstimmig zugestimmt. 5-0-0

TOP 6

- Dankschreiben vom Ordnungsamt für die aktive Teilnahme am Frühjahrsputz
- Verbesserung der Spielplätze in Göbschelwitz und Seehausen
- Information zur Breitbandversorgung (DSL)
- Info über Race & Airport
- Offen: Remona - Müllhalden/ Schweinestall Hohenheida- Einsturzgefahr/ Baumwuchs in der Kurve nach Gottscheina – schlechte Sicht/ Abwassergraben Heinz Ruhmer

TOP 7

Hr. Löffler: Randstreifen am Grundstück der Fam. Wendt (Teichweg Göbschelwitz) wird zerfahren. Starker Wildwuchs an der Göbschelwitzer Str. zur B2 (Austrieb der Laubbäume)

Hr. Höpfner: Problem Zaun / Pappel

Dazu nimmt OR Hr. Albrecht Kontakt mit der Grundstücksverwaltung –Victoria auf, um die Probleme darzulegen und nach eventuellen Lösungen zu suchen.

Fr. Leopold: (Erbengemeinschaft Steudte)

Hat hiermit den OR darüber informiert, dass sie das Flurstück 91 f (141 m² für je 3,26 €) an die Stadt verkaufen will. Da das Grundstück im öffentlichen Verkehrsraum liegt und mit Dienstbarkeiten belegt ist, stimmt der OR einem Kauf zu.

Der OR hat diesem Antrag einstimmig zu gestimmt. 5-0-0

Dies bezüglich erfolgt ein Anschreiben an Fr. Max vom Verkehrs- und Tiefbauamt.

Nächste OR Sitzung ist am **10.08.2010**, 19.00 Uhr im Sitzungsraum der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17.

Sollte es Einwände gegen das Protokoll geben, bitte diese mitteilen. Wenn nicht, gilt das Protokoll als bestätigt.

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 10.08.2010

Ort: Schulungsraum der Grundschule Seehausen

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, , Hr. Trantau

Entschuldigt: Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Antrag Nr. V/44 vom 07.04.2010

Schutz der Leipziger Einwohner vor unzumutbarem Fluglärm

TOP 4 Festlegung der Schwerpunkte für das 2. Halbjahr

TOP 5 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 6 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 4 OR sind anwesend.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 08.06.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Zum Schutz der Leipziger Bevölkerung vor unzumutbarem Fluglärm wurde die Stadtverwaltung beauftragt, sich bei der Genehmigungsbehörde für den Flughafen Leipzig / Halle dafür einzusetzen, das in der Zeit von 23:00 – 06:00 Uhr nur Luftfahrzeuge starten und landen, die in der sogenannten „Bonusliste für startende und landende Flugzeuge“ verzeichnet sind.

Weiterhin fliegen Flugzeuge im Auftrag der NATO, die nicht im Internet veröffentlicht werden, obwohl sie angeblich nur Transport- bzw. Personenflüge darstellen.

Laut Auskunft der IG Nachtflug sind folgende Maschinen noch im Einsatz, die in der Bonusliste nicht aufgeführt sind (AN 12 / AN 124 / A 225 / B 744).

Seltsam ist auch, dass man auf der Homepage des Flughafens Leipzig-Halle keine Treffer bei der Volltextsuche über eine Bonusliste erhält.

Der Ortschaftsrat stimmt dem Antrag der Fraktion 90 / Die Grünen zu, damit die Stadtverwaltung verstärkt auf die Einhaltung drängt.

Des Weiteren sollte auf die weiteren Möglichkeiten der Lärminderung ebenfalls Einfluss genommen werden. Wie z. B. die Verteilung auf beide Flug- und Landebahnen, die Einwirkung auf die Minderung von lärmintensiven Flugmanövern und Abbiegeradien oder der Prüfung eines größeren Landungswinkels.

Votum: 4 – 0 - 0

TOP 4

September

Ordnung / Sauberkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des OR. Der Zustand am Gut Seehausen liegt uns hierbei besonders am Herzen. (Graswuchs am Fußweg). Diesbezüglich sollte umgehend ein Vororttermin im September mit der Verwaltung des Gutes als kommunales Eigentum vereinbart werden.

Anschreiben an das Liegenschaftsamt zur weiteren Nutzung des Gutes Seehausen.

Teich Seehausen: Vorbereitung auf den Winterdienst. Hierbei geht es besonders um die Verantwortlichkeit der Fußwege am Teich. Dazu erfolgt Rücksprache mit Frau Schaaf vom Amt für Stadtgrün und Gewässer der Stadt Leipzig.

Der Fußweg von der Feuerwehr bis zur Schule ist wegen des starken Heckenbewuchses schlecht begehbar, welches seitens der Stadt Leipzig schnellstens behoben werden muss.

Gestaltung des Sport- und Spielplatzes Seehausen und Göbschelwitz.

Dazu findet am 18.08.2010, 10.00 Uhr ein Vororttermin mit Vertretern der OR, Hr. Hinrichsmeier Amt für Sport und Hr. Zech vom Amt für Stadtgrün und Gewässer der Stadt Leipzig statt.

Oktober

Es wird vom OR ein Verantwortlicher für die Gestaltung der Sport- und Spielplätze Seehausen / Göbschelwitz eingeladen. Hierbei geht es besonders um die Hilfe bei der Pflege der großen Fläche am Sportplatz Seehausen, damit diese nicht verunkrautet. Die Stadt Leipzig regt an, einen naturbelassenen Spielplatz zu gestalten.

Hr. Köhler: Die Gestaltung eines Spielplatzes in Seehausen wird von den Bürgern stark begrüßt.

November

Informationen über den Stand Verbindungsstraße Hohenheida Göbschelwitz sowie Kreisverkehr Seehausen.

Straße vor dem Grundstück Fam. Schmidt – Kumerow hier ist eine starke Pfützenbildung, es muss jedoch die Gewährleistungsfrist von 2 Jahren eingehalten werden.

TOP 5

Begehung der Gottscheinaer Str.: fand am 13.07.2010 statt. (Teilnehmer waren Hr. Brüsewitz, Fr. Kruckow, Fr. Schwarze, Hr. Albrecht, Hr. Trantau, Hr. Böhlau)

Ergebnis: Ein Teil der Rigolen soll bereits gefertigt werden, damit das Wasser nicht mehr auf der Straße steht.

Breitbandversorgung: Antwort von der Bundesnetzagentur und der Stadt Leipzig (Amt für Wirtschaftsförderung) liegt vor bzw. wird weiterhin geprüft.

Remex: Durch das Liegenschaftsamt und den dafür zuständigen Stadtausschuss muss geprüft werden, inwieweit eine Vergabe an eine geeignete Firma, die die Wertstoffe verarbeiten kann, erfolgt.

Kindergartenzufahrt: Herr Lehmann stimmt einem Verkauf zu, sodass der Sandkasten weiterhin am selben Standort stehen bleiben kann.

Pappel an der alten Schule Göbschelwitz: Dazu setzt sich Hr. Albrecht mit dem Verwalter in Verbindung.

Fehlende Leitpfosten: Laut Auskunft von Hr. Brinkmann (Verantwortlicher für die Leitpfosten) soll im Oktober, nach Abschluss der Feldarbeiten, eine Sichtung erfolgen und dieses Problem geklärt werden.

Verkauf des Flurstücks der Erbgemeinschaft Steudte in Göbschelwitz: Die Zustimmung von der Stadt Leipzig liegt dem OR vor.

Versickerungsgraben Hohenheida: Im August erfolgte durch Hr. Spott und Vertretern der KWL erneut eine Begehung und Festlegung der weiteren Vorgehensweise. Die Gräben wurden von der KWL noch nicht übernommen.

Street View Google: Der OV informierte über die Möglichkeit des Widerspruchs.

TOP 6

Info an Ordnungsamt über den Zustand der Straßen zu BMW Allee (Dingolfinger Str.).

Hr. Köhler: Die Podelwitzer Str. bis zum Golfpark wird von 40t Lkw befahren.
Info an Schule Seehausen, dass die Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen, die gegebenen Park- und Haltemöglichkeiten und nicht die Grünflächen nutzen.

**Nächste Ortschaftsratsitzung findet am 07.09.2010, 19.00 Uhr
im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42 statt.**

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher Seehausen

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 07.09.2010

Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Trantau, Hr. Köckeritz

Gäste: Herr Hartmann – Geschäftsführer Golfpark Seehausen

Herr Grosser – Stadtrat

Frau Schaaf – Amt für Stadtgrün und Gewässer

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Bebauungsplan Nr. 338 „Golfpark Seehausen“ – 2. Änderung Stadtbezirk Nord, Ortsteil Seehausen

TOP 4 Baukostenzuschuss Abwasser Hohenheida

TOP 5 Ordnung / Sauberkeit kommunaler Objekte

TOP 6 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 7 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 10.08.2010 wurde mit den Änderungen bestätigt. Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Dazu gab Hr. Hartmann, Geschäftsführer vom Golfpark Seehausen, ausführliche Informationen.

Folgende Schwerpunkte sollten diesbezüglich mit berücksichtigt werden:

Lärmmessungen ergaben, dass der Lärmpegel der Autobahn über 70 dB beträgt. Ein 4 m hoher Lärmschutzdamm würde diesen um 15 dB senken. Der OR Seehausen fordert deshalb im Rahmen der Geländeprofilierung die Errichtung eines Lärmschutzwalles durch den Golfpark. Der OR wird sich diesbezüglich auch mit dem Autobahnamt in Verbindung setzen.

Vereinsvorsitzender Hr. Rosenau: „Wir als ruhebedürftige Kleingärtner werden dieses Vorhaben unterstützen“.

Im Bergweg hat der Verkehr stark zugenommen. Die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung (30 –Zone) ist nicht gewährleistet. Dieses Problem ist auch Hr. Hartmann bekannt. In ferner Zukunft sollen vom Golfpark Poller bzw. Tempo Schwellen errichtet werden, da auch die Golfspieler den Bergweg überqueren werden. An der Ausfahrt (Parkplatz Golfpark) wird in den nächsten Tagen ein Hinweisschild an die Tempo 30 Zone erinnern. Vor dem Gewerbegebiet muss ebenfalls ein Schild 30 km aufgestellt werden.

Votum: 5 – 0 – 0 (mit den oben genannten Ergänzungen)

TOP 4

Aufgrund der Nichteinhaltung der Zusagen der Stadtverwaltung und der KWL an den OR Seehausen, den Bürgerverein Hohenheida und den Anliegern in Bezug auf die Anerkennung der Anlieger im Ortsteil Hohenheida als „innerorts angeschlossen“ zu gelten, beschäftigte sich der OR mit diesem Thema. Geplant war ein Antrag an den Stadtrat zwecks Klärung. Im Rahmen der Diskussion wurde dann festgelegt, dass die betroffenen Bürger zunächst ein Schreiben an den Petitionsausschuss des Stadtrates stellen sollen.

TOP 5

- Gut Seehausen Zustand der Fußwege und Pflege der Hecke ist dem Liegenschaftsamt zugeordnet. Herr Wiacek gibt den Auftrag an den Eigenbetrieb Engelsdorf weiter. In Bezug auf die Einhaltung der Ortssatzung hat Hr. Trantau Kontakt zum Ordnungsamt aufgenommen. Wenn von Seiten des Liegenschaftsamtes bis zum 09.10.2010 keine Reaktion erfolgt, wird in der Presse darüber informiert.
- Laut Ausführungen von Fr. Schaaf haben die Teiche in der Ortsteilen Seehausen, Göbschelwitz, Hohenheida und Gottscheina einen hohen Wasserstand sowie eine gute Wasserqualität. Hr. Grosser sowie der OR weisen darauf hin, den Wasserstand nach einer längeren Trockenheit erneut zu prüfen.
- Die Böschungsmahd /Schilfentfernung beginnt entsprechend Naturschutzgesetz ab 1.Oktober. Der Winterdienst der Fußwege ist geklärt. Die alten Leitungen dürfen nur in Absprache mit dem OR / Bürgerverein verpresst werden. Der lange Teich in Göbschelwitz soll saniert werden. Fam. Kabitzsch und Fam. Siegert wollen weiterhin die alten Leitungen nutzen.

TOP 6

Parken an der Grundschule Seehausen: Die Schulleiterin wurde vom OV informiert und gebeten die Eltern darüber hinzuweisen, dass die Pkws nicht auf dem Grünstreifen geparkt werden.

Pappel in Göbschelwitz: wird demnächst verschnitten.

18.08.10 - Begehung Sportplatz / Spielplatz Göbschelwitz: Hr. Albrecht klärt mit Fam. Utting die geplante Baumpflanzaktion und den Verschnitt der Hecke. Es werden anfänglich neun Stieleichen gepflanzt und später weitere neun. Diese werden quer zum Sportplatz gepflanzt. Das Großfeld wird auf ein Kleinfeld reduziert.

Die weiteren Absprachen zur Vorgehensweise führt Hr. Albrecht mit Hr. Heinrichsmeier vom Amt für Sport der Stadt Leipzig.

Laut Auskunft von Hr. Zech wird versucht, Spielgeräte, die nicht benötigt, für Göbschelwitz bereitzustellen. Herr Albrecht erklärte sich bereit, für den Aufbau der Spielgeräte Eltern zu gewinnen.

23.08.10 – Begehung Sportplatz Seehausen: Laut Hr. Zech vom Grünflächenamt stehen dafür keine finanziellen Mittel zur Verfügung. Er prüft dennoch die Möglichkeit der Gestaltung eines Spielplatzes.

Folgende Bushaltestellen müssen höhenmäßig angepasst werden:

Haltestelle Mühle Seehausen Richtung Göbschelwitz / Haltestelle Göbschelwitz beidseitig / Haltestelle Gottscheina beidseitig / Haltestelle Neugottscheina beidseitig. Hr. Grosser wird dieses mit der LVB abstimmen.

**Nächste Ortschaftsratsitzung findet am 12.10.2010, 19.00 Uhr
in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73 statt.**

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 12.10.2010

Ort: Alte Schule Göbschelwitz, 04356 Leipzig, Göbschelwitzer Str. 73

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Trantau,

Entschuldigt: Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung vom 07.09.2010

TOP 3 Zusammenstellung der Probleme, die mit den erhöhten Niederschlägen in den Gewässern 2. Ordnung (Gräben, Teiche, Vorfluter) auftraten. Vorschläge zur Lösung dieser Probleme.

TOP 4 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 5 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 4 OR sind anwesend.

TOP 2

Die Protokoll (ö/nö) der OSR-Sitzung vom 07.09.2010 wurden bestätigt. Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Gottscheina

- Aufgrund der starken Niederschläge kam es zu Unterspülungen im Bereich der Merkwitzer Str. 21 / 22 vor den Grundstücken. Das Bankett und Teile der Böschung wurden komplett unterspült und es entstand ein 0,5 m tiefes Loch am Straßenrand. Dieses Anliegen wurde an Frau Bauch weitergeleitet, die nun für die weitere Klärung und Reparatur zuständig ist.

Hohenheida

- Pfütze am Ortsausgang nach Gottscheina: Herr Brüsewitz klärt den Zeitpunkt der Realisierung der Rigolen
- Gräben „An der Hauptstraße“: sind bis zum Rand gefüllt, teilweise drückt das Wasser in die Grundstücke bzw. in den Straßenunterbau, was ein Problem bei Frostgefahr darstellt.
- Angerteich: Dieser ist voll bis zum Abfluss, wobei der Abfluss funktionsfähig ist.
- Rühler Teich: Ist bis zum Rand gefüllt wobei der Abfluss völlig zu ist.
- Kirchteich: ist übervoll, Vermutung, dass die Pumpe das Wasser nicht abpumpen kann.
- Sperlingsteich: Normaler Wasserstand, aber keine extreme Gefahr. Ob der Abfluss funktioniert, ist aufgrund des Schilfwuchses nicht prüfbar.

Göbschelwitz

- Langer Teich: Normaler Wasserstand (kaum Zuwachs erkennbar), dieser hat die meisten Reserven.
- Dorfteich: Stark gefüllt, aber auch hier scheint der Ablauf in Ordnung zu sein.
- Große Pfütze vor der FFW

Seehausen

- Teich: Kein großer Anstieg des Pegels erkennbar bzw. funktioniert der Ablauf so gut, dass innerhalb eines Tages der Teich wieder leer ist. Auch kann der Verschluss sehr niedrig geöffnet sein, dass dadurch der Pegelstand so niedrig ist.
- Information des Betreibers der Deponie, dass Immobilien unter Wasser stehen.
- Mitteilung durch Hr. Hartmann vom Golfpark Seehausen, dass der Vorfluter teilweise die Wassermassen nicht schafft und deshalb der Golfpark an bestimmten Bereichen Probleme mit dem Wasser hat.
- Der Mühlgraben geht bis zur Tankstelle / Waschstraße bei Globus und ist so voll, dass kein Wasser ablaufen kann. Diesbezüglich sollte schnellstens ein Vororttermin mit Frau Schaaf „Stadtgrün und Gewässer“ vereinbart werden. Vermutlich ist auch die Unterführung am Podelwitzer Weg (Brücke) verstopft.
Die Gräben in der Podelwitzer Str. und Bergweg sind völlig zugewachsen. Darüber wird die Stadt Leipzig informiert, um dieses Problem schnellstmöglichst zu beheben.

TOP 4

- Verschnitt der Hecke und Säuberung der Schnittgerinne am Gut Seehausen ist erledigt.
- Säuberung der Außenanlagen und der Schnittgerinne gegenüber Salon „Birgit“ ist erfolgt.
- Oktoberfeuer von der SG / FFW / OR war ein großer Erfolg
- Problem Spielplatz / Hr. Zech bemüht sich, dem OR geeignete Pläne für eine mögliche Gestaltung zu übergeben.
- Am Dohlenweg erfolgen weitere Reparaturen des Kopfsteinpflasters.

Spielplatz am Sportplatz Seehausen:

Zum Thema Spielplatz auf dem Sportplatz gibt es aber mehrere positive Aspekte, die auch in die Zukunft reichen sollen.

1. Der Sportplatz wird schon derzeit generationsübergreifend genutzt, da von den Bambini bis alte Herren Fußball gespielt wird.
2. Durch die Aktiven und deren Training bzw. deren Wettkämpfe kommen auch Familienangehörige zum Zuschauen
3. Der Ortschaftsrat bemühte sich schon über 5 Jahre um einen geeigneten Platz als **kulturelles Zentrum von Seehausen**. Die ehemalige Schweinemast (hinter den Grundstücken gegenüber der Grundschule) wurde wegen zu großem Lärms (auch durch Kinder) abgelehnt. Deshalb musste dafür ein etwas abgelegener Standort gefunden werden. Durch einen Zufall erfuhren wir, dass Herr Pelz seine Tierhaltung Altershalben aufgibt. Diese Fläche hat aufgrund ihrer Lage mehrere Vorteile. (Übernahme der Wartung durch das Sport- und Bäderamt und den Sportverein, da ein Teil auch als Erweiterung der Spielflächen, Kleinfeld genutzt werden soll./ ausreichend Platz für Dorfeste und andere Veranstaltungen ohne größere Probleme in Bezug auf z.B. Sanitäreanlagen/ vorhandene Parkplätze)
4. Der Weg zum Spielplatz ist zwar im gewissen Umfang nicht uninteressant, aber nicht ausschlaggebend. Selbst zum Hohenheidaer Spielplatz fahren Familien aus Göbschelwitz/

Seehausen und sogar Taucha mit dem Auto. Auch halten radelnde Familien an, um sich auszuruhen.

5. Die etwas älteren Kinder stört der Weg meistens nicht, da sie oftmals mit Roller, Fahrrad, Inlineskater und ä. unterwegs sind. Auch für Sie sollen weitere Betätigungsfelder gefunden werden

6. Fast 20 Jahre gab es in Seehausen kaum Möglichkeiten sich zu begegnen. Erst mit dem Dorffest 2009 entschlossen sich Aktive, dass es nicht wieder zu 20 Jahren Ruhe kommt. So konnten 2010 ein Dorffest und ein Oktoberfeuer veranstaltet werden. Gedanken für 2011 gibt es schon. Da ist es ebenfalls nicht uninteressant, wenn die Eltern wissen, dass es abseits vom Verkehr Spielmöglichkeiten für die Kinder gibt.

Vororttermin Sportplatz Göbschelwitz

- Die geplante Baumpflanzung erfolgt am 20.10.2010
- Die Absprache zum erforderlichen Heckenschnitt klärt Hr. Albrecht mit Fam. Utting
- Der sich dort befindliche Container für die Herausgabe der Sportgeräte ist Eigentum der Stadt Leipzig.
- Die Elektrik ist überaltert. Aus diesem Grund möchte die Stadt den Container am liebsten entsorgen.

Fazit:

Da die Sportler von Göbschelwitz keine weitere Möglichkeit der Unterbringung ihrer Utensilien haben, regt der OR Seehausen eine Neuinstallation an bzw. stellt hiermit die Forderung bei eventueller Entsorgung der Gemeinde Göbschelwitz einen neuen Container, der als Gerätelagerschuppen genutzt werden soll, zur Verfügung zu stellen.

Spielplatz Göbschelwitz

- Von der Stadt Leipzig wird ein Spielgerät (Kletterspinne) kostenlos bereitgestellt, welches abgeholt und von Bürgern aus Göbschelwitz aufgebaut wird. Diesbezüglich erfolgen weiter Absprachen mit der Stadt Leipzig (Hr. Zech) und dem OR Seehausen (Hr. Albrecht) zur Abnahme des Spielgerätes sowie der weiteren Verantwortlichkeit. Diese sollte unbedingt bei der Stadt Leipzig bleiben.

Hr. Müller: Heckenverschnitt am Zebrastreifen der GS Seehausen. Dazu erfolgt Info an die Stadt Leipzig – Straßenbegleitendes Grün.

**Nächste Ortschaftsratsitzung findet am 09.11.2010, 19.00 Uhr
in der Schulungsraum der Grundschule Seehausen, 04356 Leipzig,
Seehausener Allee 17.**

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung am 09.11.2010

Ort: Schulungsraum der GS Seehausen, 04356 Leipzig, Seehausener Allee 17

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Trantau, Hr. Köckeritz

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung vom 12.10.2010

TOP 3 Drucksache Nr. V/937 vom 12.10.2010
Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Radentwicklungsplanes 2010-2020

TOP 4 Antrag Nr. V/A 77 vom 31.08.2010
Verbesserung des aktiven Lärmschutzes am Flughafen Leipzig - Halle

TOP 5 Verteilung der Brauchtumsmittelreserve 2010

TOP 6 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 7 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 5 OR sind anwesend.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 12.10.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3

Der OR- Seehausen stimmt der Drucksache Nr. V/937 vom 12.10.2010 mit folgenden Ergänzungen zu: **Votum: 5-0-0**

- Aufnahme des Radweges: Verbindung Göbschelwitz – Hohenheida
- Berücksichtigung: Pkt B 5: Nachrüstung von Radverkehrsanlagen an Hauptverkehrsstraßen sollen unter Berücksichtigung der jeweiligen verkehrlichen Einsatzbereiche und Flächenansprüche vorrangig Radstreifen oder Schutzstreifen angelegt werden.
- Dunkle Fahrradwege, besonders an Kreuzungen und Querungen sollten unbedingt beleuchtet werden (**Hinweis:** Seehausen – Göbschelwitz, Kreuzung S9)

TOP 4

- Herr König (Stadtrat der Fraktion Bündnis / Grüne) gab ausführliche Informationen zur aktiven Verbesserung des Lärmschutzes am Flughafen Leipzig - Halle
Der OR Seehausen stimmt dem Antrag V/A 77 vom 31.08.2010 zu.
Votum: 5-0-0

TOP 5 (Beschluss 05/2010)

380,00 € Rentnerweihnachtsfeier
500,00 € SG Seehausen
Rest: Bürgerverein Hohenheida
Einstimmiger Beschluss über die Verteilung der Brauchtumsmittelreserve 2010 (5-0-0)

TOP 6

- Fehlende Leitpfosten zwischen Seehausen-Göbschelwitz-Hohenheida sollen bis 12.11.2010 ergänzt werden.
- Stand zu offenen Fragen an Fr. Schaaf (Stadtgrün und Gewässer)
 1. Fußwege an den Teichen wurden bezüglich des Winterdienstes an die Winterdienstbeschaffungsstelle übergeben.
 2. Reparatur eines Schachtes am Kirchteich wurden durchgeführt
 3. Beginn der Schilfentfernung an 8 Standgewässern wurde nach Zustimmung der Leiterin des Naturschutzamtes am 08.11.2010 begonnen.
- 27.10.2010 Abnahme der Baumaßnahme Schleuse Hohenheida durch die Vertreter der Unteren Wasserbehörde erfolgt.
- 20.10.2010 war Hr. Hartmann vom Golfpark Seehausen bei der Autobahnmeisterei Dresden wegen des Lärmschutzwalles. Es wurde ein gemeinsamer Kompromiss gefunden.
- Rückforderungen der Beiträge für Regenwasser im Bereich der Gräben „An der Hauptstr.“ in Hohenheida, da diese bis dato noch nicht von der KWL übernommen wurden.
- Es laufen weitere Gespräche zum Thema DSL im ländlichen Bereich, auch Plaußig bringt sich dazu mit ein.
- Setzen der Rigolen am Ortsausgang Hohenheida nach Gottscheina ist erledigt.
- Straßenbeleuchtung Hohenheida ist in Ordnung gebracht.
- LVB wird zum nächsten Fahrplanwechsel am 12.12.2010 wieder Taschenfahrpläne anbieten. Ein doppelter Aushang der Fahrpläne zum Fahrplanwechsel ist nicht möglich.
- Unterstützung der FFW Nordost bei:
 1. Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes
 2. Wiederherstellung der Angerwiese
- Informationen von Hr. Albrecht zum Stand Spielplatzgestaltung in Göbschelwitz, Gründung des Bürgervereins Göbschelwitz und Oktoberfeuer

TOP 7

- Besichtigung Durchlass Mühlgraben Podelwitzer Weg/ Vororttermin Frau Schaaf
- Koordinierung der Veranstaltungstermine im Jahreskulturkalender um Überschneidungen zu vermeiden (Mitteilung der bereits geplanten Veranstaltungen bitte umgehend an den Ortsvorsteher melden.)
- Hr. Machate: Ortskern Gottscheina (sehr schlechter Zustand) –dazu sollten sich die Anlieger gemeinsam mit Hr. Brüsewitz beraten.
- Hr. Prautzsch: a) Problem Mülltonnenstandort „An der alten Mühle“
b) Göbschelwitzer Str. 72-76 ist stets zugestellt, Hinweis ans Ordnungsamt
c) Starker Baumbewuchs von Podelwitz nach Göbschelwitz
d) Göbschelwitzer Str./Regensburger Str. – große Löcher

**Nächste Ortschaftsratsitzung findet am 07.12.2010, 19.00 Uhr
in Gasthof Hohenheida, 04356 Leipzig, Am Anger 42 statt.**

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher Seehausen

Protokollant

Ortschaftsrat

Protokoll zur Ortschaftsratssitzung am 07.12.2010

Ort: Gasthof Hohenheida, 04356 Leipzig, Am Anger 42

Teilnehmer: Hr. Böhlau, Hr. Rickelt, Hr. Albrecht, Hr. Köckeritz

Entschuldigt: Hr. Trantau

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Protokollbestätigung vom 09.11.2010

TOP 3 Themen für die Ortschaftsratssitzungen 2011

TOP 4 Behandlung von Bürgerfragen

TOP 5 Sonstiges

TOP 1

Der OV begrüßte die Anwesenden und eröffnete die OSR-Sitzung. Die pünktliche und ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 4 OR sind anwesend.

TOP 2

Das Protokoll der OSR-Sitzung vom 09.11.2010 wurde bestätigt. Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen.

TOP 3 Januar:

- Jahreskulturkalender 2011
- Drucksache Nr. V/ 1074 Bebauungsplan 750 „ Industriepark Nord“ geplante 4 Windkraftanlagen (**nicht öffentlich**)
- Drucksache Nr. V/1070: Investitionen in Schulen der Stadt Leipzig

Februar:

- Vorbereitung Frühjahrsputz (25.03.-16.04.2011) / Spielplatzgestaltung
- Vergabe Brauchtumsmittel 2011

März:

- Auswertung Winter 2010/2011 (Winterdienst, Gefahrenstellen etc.)

April:

- Zustand unserer Straßen, Fuß- und Radwege incl. Baumaßnahmen / Teiche in Göbschelwitz (Versickerung)

Mai:

- Bericht zu den freiwilligen Feuerwehren, der Jugendfeuerwehr und der Einhaltung des Brandschutzbedarfsplanes und vorbeugendem Brandschutz

Juni:

- Bericht der Kindereinrichtungen (Kita, Grundschule, Hort)

TOP 4

- Haushaltplanentwurf für 2011 der Stadt Leipzig – Einsicht über Stadtportal www.leipzig.de
- Schreiben an Brandschutzamt zur Einhaltung der Brandschutzbedarfsplanes sowie zur Wiederherstellung der Angerwiese an Stadtgrün und Gewässer ist erfolgt.
- Verpressung der alten Rohrleitungen wurde begonnen.
- Beseitigung des überschüssigen Baumbewuchses in Göbschelwitz ist durch Frau Bauch beauftragt.

- Baumverschnitt in Hohenheida wurde von Fr. Lobst an den Eigenbetrieb Stadtreinigung zur Erledigung weitergegeben.
- Neupflanzungen der 6 Bäume in Hohenheida erfolgt im Frühjahr 2011.
- Information von Fr. Schaaf zum Seehausener Mühlgraben: Dieser wurde von der Fa. Grünprofi GmbH beräumt, sodass der vorgesehene Vororttermin am 14.11.2010 nicht mehr notwendig war.
- Leitpfosten von Seehausen nach Göbschelwitz, Göbschelwitz nach Hohenheida und Hohenheida nach Gottscheina wurden ergänzt.
- Anschreiben an den Eigenbetrieb Stadtreinigung wegen mangelnder Schneeberäumung an den Stadtgrenzen ist erfolgt.
- Antwort Petition KWL: „ Dem Anliegen kann nicht abgeholfen werden. Absprache mit Stadträtin Fr. Grimm Holzhausen/Hr. Riedel/Hr. Rotkegel zwecks weiterer Maßnahmen.
- Schlaglöcher in Gottscheina am Ring / Brückengeländer über Vorfluter fehlt – bei Schnee das Ende an den Seiten nicht erkennbar – Verletzungsgefahr.
- Votum für Petition für leisere Flugzeuge am Flughafen Leipzig/Halle (Einhaltung Bonusliste) kann unter dem Link www.nachtflugverbot-leipzig.de eingesehen und abgegeben werden.
- Die Probleme Parken in Göbschwitz auf dem Fußweg / Bäume bzw. Auswuchs auf die Straße (dadurch keinen Einblick auf entgegenkommenden Verkehr) am Wäldchen Richtung Gottscheina und Standort der Mülltonnen an der „Alten Mühle“ wurden zur weiteren Klärung an das Ordnungsamt (Hr. Dobeneck) weitergeleitet. Es ist bis dahin noch keine Rückinformation erfolgt.

TOP 5

- Probleme Winterdienst:
Nach der Beräumung der Fußwege wird der Schnee durch den Winterdienst wieder auf die beräumten Fußwege geschoben. Hinweis vom OR: Meist nicht besser machbar, da bei Beräumung ein gewisses Tempo eingehalten werden muß. Laut Fernsehbericht (Escher) muß der Schnee beräumt werden. Keine Einspruchsmöglichkeit! Dennoch der Hinweis dieses Problem an Hand von Fotos zu dokumentieren und mit der Bitte um Rücksichtnahme bei der Schneeberäumung an die Stadtreinigung schicken.
- Senken in der Alten Seehausener Str.
Frau Schmidt – Kumerow wies erneut darauf hin, dass sich vor den Grundstücken Mönicke / Schmidt Kumerow (Alte Seehausener Str. 101/103/105) immer noch die Senken befinden. Dieses wurde als Mangel bei der Abnahme der Baumaßnahme bereits angezeigt. Anschreiben an das Verkehrs- und Tiefbauamt zur Klärung dieser Sache ist seitens des OR erfolgt. Hinweis vom OR: Die betreffenden Anlieger sollten sich persönlich an die Stadt Leipzig wenden. (PS: Laut Frau Bauch sind diese Unebenheiten abgenommen und im allgemeinen normal!)

Nächste Ortschaftsratsitzung findet am 11.01.2010, 19.00 Uhr in der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 17, 04356 Leipzig statt.

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher Seehausen

Protokollant

Ortschaftsrat